

# Verbeamtung und Co.

## Beitrag von „Kleinepause“ vom 16. Januar 2009 19:39

Hallo, ich bin Lehrerin für Grund- und Hauptschulen, bin verbeamtet und momentan in Elternzeit (Baden-Württemberg). Nun habe ich gleich mehrere Fragen:

- Mein Partner und ich arbeiten an der gleichen Schule. Wenn er den angebotenen Konrektorenposten antritt, ist es dann für mich noch möglich, an der Schule zu arbeiten oder nicht?
- Für den Fall, dass ich die Schule wechsle, wäre event. eine freie Schule eine Option für mich: Wenn ich nach meiner Elternzeit in einer freien Schule als Lehrerin mitarbeiten möchte, die noch in der Gründungsphase ist, muss ich dann meinen Beamtenstatus ruhen lassen? Wie mache ich das? Wo kann ich mich beraten lassen im Blick auf spätere Pensionsansprüche etc.?
- wenn ich nicht mehr im Beamtenstatus arbeiten sollte, sondern als Angestellte, was passiert dann mit der privaten Krankenversicherung bzw. der Beihilfe?
- Welche Voraussetzungen muss eine freie Schule erfüllen, damit sie verbeamtete Lehrer beschäftigen kann und gemäß ihrem Status bezahlen kann? Wer kennt sich hier mit den Zuschüssen zu den Lehrergehältern vom Land aus?

Ich wäre sehr dankbar über weiterführende Links oder Literatur!

Vielen Dank!

---

## Beitrag von „Meike.“ vom 17. Januar 2009 00:16

Also, bei aller Liebe, aber ich würde nicht an einer Schule arbeiten, wo mein Mann mein Chef ist. Das geht gar nicht.

Wobei es juristisch aber geht (kenne so Fälle im Gym).

Als Angestellte musst du mit deiner privaten Krankenkasse verhandeln, ob die dich behalten (das wird dann aber teuer). Mann kann den Vertrag auch "ruhen lassen", wenn man davon ausgeht, wieder Beamter zu werden (das ist ja oft so beim Verhältnis Referendar - Angestellter weil keine Planstelle frei - verbeamteter Lehrer) aber dem sind Fristen gesetzt.

## **Beitrag von „juna“ vom 17. Januar 2009 17:21**

eine Freundin von mir hat während der Elternzeit in einer Montessori-Schule mitgearbeitet. Soweit ich weiß, lief es damals so, dass man während der Elternzeit ja ohne Probleme 14 Stunden arbeiten darf...